



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Koalitionsverhandlungen - welche Punkte aus Sicht der (Kunststoff-)Industrie beachtet werden sollten

Stand vom 03.07.2025 14:40:02 bis 23.09.2025 08:38:14

Angegeben von:

kunststoffland NRW e.V. (R002890) am 15.04.2025

Beschreibung:

Wir fordern - eine industriepolitische Strategie, die für eine funktionierende Infrastruktur, gut ausgebildeten Fachkräftenachwuchs und gute steuerliche Rahmenbedingungen sorgt. - verlässliche politische Rahmenbedingungen für Investitionen - eine Senkung der Stromsteuer, eine verlässliche Kraftwerksstrategie und die Vermeidung steigender Netzentgelte. - den Abbau übermäßiger Bürokratie, digitale Genehmigungsverfahren und eine Reduzierung der Berichtspflichten. - eine neuen risikobasierten PFAS-Regulierungsvorschlag mit einer Ausnahme für Fluorpolymere. - wirtschaftsnahe, schlanke Anreize für Design-for-Recycling statt pauschaler Kunststoffabgaben. - produktspezifische Rezyklateinsatzquoten in ausgewählten Endmärkten - die Gleichstellung von chemischem und mechanischem Recycling

Betroffene Interessenbereiche (3)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Industriepolitik [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]